



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0087/2016		Datum:	02.06.2016
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
16.06.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Einbindung von Flüchtlingen bei der Flüchtlingsunterbringung			

Die CDU-Fraktion fragt:

Gibt es Bestrebungen von Seiten der Verwaltung, wonach Flüchtlinge bei der Ausgestaltung ihrer Unterbringung selbst mit anpacken und mitentscheiden dürfen?

Hintergrund sind Erkenntnisse internationaler Organisationen, wonach solche Beteiligungen die Flüchtlinge aus einer Situation bringen sollen, in der sie ausschließlich auf die Rolle als passive Hilfeempfänger reduziert werden.